

BRICS im Bitcoin-Fieber: Startet die Krypto-Revolution im Welthandel?

BRICS plant laut VanEck erhöhte Bitcoin-Adoption zur De-Dollarisierung, potenzieller Schub für globalen Handel.

Russia, Land - Die Finanzwelt gerät in Aufruhr! Die führende Kryptowährung Bitcoin könnte bald eine zentrale Rolle für das BRICS-Bündnis spielen. Diese Allianz, bestehend aus Brasilien, Russland, Indien, China und Südafrika, scheint bereit zu sein, ihre Bitcoin-Nutzung im globalen Handel zu verstärken – das zumindest behauptet ein hochrangiger Manager von VanEck. Mit dieser gewagten Prognose könnte Bitcoin in eine neue Ära weltweiter Handelsaktivität eintreten.

In jüngster Zeit überschattet die De-Dollarisierungsstrategie der BRICS den amerikanischen Einfluss auf die globale Finanzwirtschaft. Beim kürzlich abgeschlossenen 2024er Gipfel wurde zwar bekräftigt, dass keine neuen Infrastrukturen zur Unterstützung dieses Vorhabens geschaffen werden, jedoch könnte dies den Weg für Kryptowährungen wie Bitcoin ebnen und ihnen eine noch größere Bedeutung zukommen lassen. Eine solch dynamische Entwicklung würde die Dominanz des Dollars weiter schwächen und Bitcoin als alternative Währungslösung attraktiver machen. Das BRICS-Bündnis steht offenbar vor einer historischen Wende in der internationalen Finanzlandschaft.

Bitcoin: Der Joker der BRICS?

Der VanEck-Direktor für digitale Vermögenswerte, inspiriert von der Tatsache, dass Bitcoin im Frühjahr ein Allzeithoch von 73.000 Dollar erreichte, deutete in einem Interview mit CNBC

an, dass die Turbulenzen um die US-Wirtschaft Bitcoin beflügeln könnten. „Bitcoin ist ein Chamäleon“, sagte der Executive und verwies auf die einzigartige Eigenschaft, dass Bitcoins Gesamtmenge auf 21 Millionen Einheiten begrenzt ist. Diese Knappheit in Verbindung mit der aktuellen geopolitischen Lage mache es zu einem möglichen Ausweg für Länder, die sich von der finanziellen Vorherrschaft der USA befreien wollen.

Spannend wird die Entwicklung durch Neubetrachtungen innerhalb der BRICS und deren wachsenden wirtschaftlichen Einfluss. Laut Sigel umfasst das Bündnis inzwischen sechs neue Mitglieder, darunter Argentinien, die Vereinigten Arabischen Emirate und Äthiopien, die bereits begonnen haben, Bitcoin mit staatlichen Ressourcen zu schürfen. Mit zunehmender Dringlichkeit wird nach Wegen gesucht, um den US-Finanzpolitiken zu entgehen. Dies gibt dem Bitcoin eine neue Bedeutung als Finanzmittel für Regierungszwecke in großen Wirtschaftsgemeinschaften.

Details

Ort	Russia, Land
------------	--------------

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at